18.08.10 KOLUMNE: 9mm Mittagspausenphilosophie - Teil 190

Beigesteuert von Genom
Mittwoch, 18. August 2010
Letzte Aktualisierung Montag, 6. September 2010

Erste Schritte nach dem Softwarewechsel

Sinne hin und Wände her,

sehne mich nach meinem Meer.

Meine Nackenhaar' gespannt,

mit mir selbst kaum noch verwandt.

Noch dieses eine Mal,

nur diese eine Qual,

Sinn und frei, Kopf über.

Kein Sinn für Poesie,

kein Drang mehr zu erwachen,

Muskel, Geist und Blut nur erschlaffen.

Spät nach Rum mal wieder leer,

versuch mich an der Gegenwehr.

Weinen, weil kein Wort mehr fließt.

Schreien, weil kein Tone sprießt.

Stummen, wenn man Lachen sieht.

Vor dem eigen' Sein noch flieht.

Genom